

06.05.2021 – 14:54 Uhr

## Wasser, marsch!



### Auf ins Wasserland Schweiz

Das Gehen am Wasser entlang gehört wohl zum Schönsten und Beruhigendsten, was die Wanderwelt uns zu bieten hat. Und zum Feinsten obendrein. Denn wer schon erlebt hat – und wer hat das nicht! –, wie grossartig der erste Schluck Wasser aus einem kalten Bergbach oder Brunnen nach einem mühsamen Aufstieg unter der brennenden Sommersonne schmeckt, weiss, wie erquickend dieser Moment ist.

In unserer neuen Ausgabe widmen wir uns ganz dem flüssigen Element.

Das Wandern an einem Fluss oder Bergbach entlang hat etwas ungemein Entspannendes, die Bewegungen des fliessenden Wassers etwas Faszinierendes. Je nach Geländebeschaffenheit sind die Geräusche plätschernd, murmelnd, gurgelnd, tosend. Und wie ist das herrlich, wenn auf einer Wanderung plötzlich ein gischtspritzender Wasserfall auftaucht oder gar ein pittoresker Bergsee, in dessen kühlem Nass man die Füsse baumeln lassen und den überhitzten Körper erfrischen kann.

Die Schweiz ist wasserreich – noch ist sie es... Wir zeigen Ihnen in diesem Heft, wie beglückend Wanderungen im Zusammenhang mit dem flüssigen Element sind. Zu Seen und Wasserfällen, zu Quellen und durch Schluchten, an Bächen und an Flüssen entlang. Aus dem Inhalt:

### Die schönsten Wasserfälle

Neben dem bekanntesten Wasserfall des Landes, dem Rheinfall bei Neuhausen SH, stürzen im Wasserland Schweiz unzählige Wasserfälle talwärts. Vor allem das Berner Oberland, aber auch die Kantone Glarus und Uri gelten als die wasserfallreichsten Gebiete der Schweiz.

### Familienpass am Oeschinensee

Der Oeschinensee ist im Sommer wie im Winter ein viel besuchtes Ausflugsziel, das auch mit Kinderwagen gut erreicht werden kann. Mit Wandern, Baden, einer Runde im Ruderboot, Fischen und Grillieren lässt sich ein Tag erlebnisreich füllen. Und dies alles begleitet von einer traumhaften Hochgebirgskulisse.

### «Z'Altreu bi de Schtörch»

Die Ebene zwischen Solothurn und Grenchen, bekannt unter dem Namen «Witi», ist eine Kulturlandschaft von grosser ökologischer Bedeutung. Im intensiv genutzten Landwirtschaftsgebiet – mit Altreu im Zentrum als der bekanntesten Storchensiedlung der Schweiz – hat sich dank Renaturierungen die Tier- und Pflanzenwelt erholen können.

### Waadtländer Hochzeit

Wein und Käse: Das ist ein Traumpaar. Solch glückliche Paare gibts im Waadtland zuhauf. Eines davon sind die Weine der weissen Waadtländer Hauptrebsorte Chasselas, und die knusprig frittierte Käsespezialität Malakoff. Und dazu gehören zwei Namen: die Winzerin Cathérine Cruchon in Echichens und die Beizerin Doris Antonini in Vinzel.

### Frühling am Genfersee

Ein Meer aus Iris, Taglilien und Rosen: So präsentiert sich die Gartenlandschaft um das Château de Vullierens. Im Parc de l'Indépendance in Morges leuchten mehr als 100000 Tulpen- und Dahlien-Blüten um die Wette und besonders reichhaltig zeigt sich der Blumengarten beim Schloss Prangins. Staunen Sie mit!

Die Ausgabe «Wasserland Schweiz» ist am Kiosk und beim Verlag erhältlich.

Text- und Bildmaterial erhältlich bei:

Wandermagazin SCHWEIZ  
Redaktion  
Schöngrünstrasse 2  
4500 Solothurn  
Tel. 032 626 40 30  
info@wandermagazin-schweiz.ch  
www.wandermagazin-schweiz.ch

### Medieninhalte



Simmenfälle Lenk BE.



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003502/100870147> abgerufen werden.